

Welcher Nebenjob fürs Zweitstudium? Als was habt ihr gearbeitet?

Beitrag von „CDL“ vom 19. August 2019 15:49

[Zitat von tabularasa](#)

Dass ich pendeln muss und werde und nebenher arbeite, hat hier niemand mehr in Frage gestellt. Oder wo liest du das heraus

Du selbst in deinen Threads hier im Forum zu all diesen Fragen. Am Ende ist es doch auch völlig egal ob noch andere Menschen deine Planung in Frage stellen, solange du dir sicher bist, dass es für dich und euch passt und umsetzbar ist. Versuch dich- und darum geht es in Kimettos Beitrag- weniger darauf zu fokussieren, was alles nicht optimal ist an deinen aktuellen Zwischenlösungen, sondern fang mit der praktischen Umsetzung an. Aktuell läuft das Semester noch nicht, du kannst also erstmal die dir angebotene Stelle (die immerhin die KV beinhaltet, die du also nicht noch extra zahlen müsstest) beginnen, um euren Lebensunterhalt zu sichern und währenddessen weitersuchen. Wenn du bis Semesterbeginn etwas besser Bezahltes findest kündigst du die aktuelle Stelle und gut, wenn nicht hast du zumindest etwas, was dir sowohl den von dir erhofften Mindestverdienst sichert, als auch die KV und musst dich eben zumindest mal im ersten Semester mit deinen Kursen entsprechend arrangieren (evtl.lässt sich mit dem AG ja vereinbaren 2 feste halbe Tage frei zu haben an die du dann besonders viele Seminare legst). Der Spatz in der Hand ist besser, als die Taube auf dem Dach.